4 / 2026 – 30.09.2026

ONCOBOX 2.0

NEWSLETTER



Begleitender Newsletter zur Einführung der OncoBox 2.0 4/2026

- **Brust:** 1. Tumordokumentations-system verifiziert (GTDS)
- **Darm:** Veröffentlichung beta-Version OncoBox Darm 2.0 und 1. Verifizierungsschritt GTDS
- **Lunge:** Anpassungen an Auditjahr 2027
- **Prostata:** Movember fördert Umstieg auf OncoBox 2.0
- **OncoBox 2.0:** Add-On-Funktionalität und Forschungsplattform
- **OncoBox-Führerschein:** RETROSPEKTIV und PROSPEKTIV

Aktuelle Informationen zur OncoBox 2.0 finden Sie auch unter
www.oncobox.de

Editorial

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie während der Einführung des OncoBox 2.0-Umfeldes in den DKG-zertifizierten Organkrebszentren auf dem Laufenden halten. Mit dem Beginn der Entwicklung der OncoBox Prostata 2.0 sind neben den Vertreter*innen der Brust-, Darm- und Lungenkrebszentren jetzt auch die Vertreter*innen der Prostatakrebszentren mit dabei!

Wir freuen uns über die erste Anbindung an die **OncoBox Brust 2.0 durch GTDS**, neue Funktionalitäten in der OncoBox 2.0 und ein umfangreiches Lehrgangsangebot im 1. Halbjahr 2027.

ANBINDUNG ONCOBOX 2.0 TUMORDOKUMENTATIONSSYSTEME (TDS)
(STATUS 30.09.2026)

TDS	Anbieter	Status Verifizierung LUNGE *	Status Verifizierung BRUST*	Status Verifizierung DARM *
GTDS	Justus-Liebig-Universität Gießen	Verifiziert	Verifiziert	1. Verifizierungs-schritt abgeschlossen
c37.CancerCenter	celsius37.com	Verifiziert	1. Verifizierungs-schritt abgeschlossen	---
CREDOS	Comprehensive Cancer Center Ulm (CCCU)	Verifiziert	1. Verifizierungs-schritt abgeschlossen	---
ODSeasyNet	asthenis	Verifiziert	---	---
ONKOSTAR	IT-Choice	Verifiziert	---	---
HUG specific ETL System	Hôpitaux Universitaires de Genève	Verifiziert	---	---
KV Westfalen-Lippe	ONDIS	Verifiziert	---	---
CIC	Ente Ospedaliero Cantonale	1. Verifizierungs-schritt abgeschlossen	---	---
Adjumed Services AG	Adjumed	---	1. Verifizierungs-schritt abgeschlossen	---

* Für die Erlangung der Konformitätsbescheinigung ist der erfolgreiche Abschluss eines zweistufigen Verifizierungsverfahrens notwendig. Der tagesaktuelle Status kann unter XML-OncoBox abgerufen werden.

Status Anbindung Tumordoku-Systeme

Bei der Anbindung der OncoBoxen wurden in den vergangenen Wochen weitere Fortschritte erzielt. Für Lunge sind bereits mehrere Tumordokumentationssysteme vollständig verifiziert; nach erfolgreichem Abschluss des Prozesses von ONDIS sind nun über alle verifizierten Systeme **insgesamt > 85 %** der LZ potenziell angebunden. Bei Brust hat GTDS als erstes System das zweistufige Verfahren abgeschlossen, c37.Cancer-Center, CREDOS und Adjumed den ersten Schritt. **Auch bei Darm hat GTDS den ersten Verifizierungsschritt erfolgreich absolviert und schreitet damit weiterhin bei der Anbindung der neuen Schnittstellen voran.** Parallel werden bestehende Anbindungen aktiviert und die OncoBox kommt in ersten Zentren produktiv zum Einsatz.

PROSTATA: MOVEMBER FÖRDERT UMSTIEG AUF ONCOBOX 2.0

Wie können Daten aus der täglichen Versorgung schneller zu neuen Erkenntnissen führen – und damit zukünftig Männern mit Prostatakrebs zugutekommen? Mit Unterstützung von **Movember** wird die OncoBox für das Prostatakarzinom von der **Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)** und **OnkoZert** umfassend weiterentwickelt. **OncoBox Prostate 2.0** soll dabei nicht nur die Verarbeitung zertifizierungsrelevanter Daten verbessern, sondern auch die Voraussetzungen dafür schaffen, vorhandene Routinedaten einfacher für Forschung und Qualitätsverbesserung zu nutzen.

Die Zusammenarbeit knüpft an das gemeinsame Ziel an, aus Daten Wissen und aus Wissen konkrete Verbesserungen für Patienten entstehen zu lassen. Im **Dezember 2025 besuchte Sibilah Breen von Movember OnkoZert**, um sich über die bisherigen Entwicklungen und die zukünftigen Möglichkeiten der OncoBox auszutauschen.



Sibilah Breen (Movember) und Sebastian Dieng (ClarData) bei einem Neu-Ulm-Besuch im Dezember 2025

Ein zentraler Bestandteil von OncoBox Prostata 2.0 ist ein neuer und umfassenderer klinischer Datensatz. Die **organübergreifenden Datenfelder bauen auf den bereits etablierten OncoBox-2.0-Datensätzen für Brust-, Darm- und Lungenkrebs auf** und werden um prostatakrebsspezifische Inhalte ergänzt. Gleichzeitig entstehen eine neue Datenspezifikation und standardisierte Schnittstellen zu den Tumordokumentationssystemen.

Besonders wichtig für die Forschung sind die neuen flexiblen Add-on-Möglichkeiten. Aufbauend auf dem standardisierten Zertifizierungsdatensatz können zusätzliche Datenfelder und Funktionalitäten für unterschiedliche Forschungsfragen ergänzt werden. Versorgungsforschungs- und andere Forschungsprojekte sollen dadurch schneller auf einer bereits vorhandenen und standardisierten Datenbasis aufsetzen können, anstatt für jedes Projekt neue Datenstrukturen von Grund auf entwickeln zu müssen. **Das Ziel: den**

“High-quality data can help us accelerate prostate cancer research and turn insights from today’s care into better outcomes for men in the future. By making routine clinical data easier to access and use for research, OncoBox Prostate 2.0 has the potential to help shorten the path from data to meaningful improvements for men affected by prostate cancer.”

Sibilah Breen, Movember

PROSTATA: MOVEMBER FÖRDERT UMSTIEG AUF ONCOBOX 2.0 (FORTSETZUNG)

Weg von der Datenerhebung über die Forschung bis zu Erkenntnissen, die Männern mit Prostatakrebs zugutekommen können, zu verkürzen.

Welchen Wert die systematische Nutzung von Versorgungs- und Ergebnisdaten bereits heute haben kann, zeigt der **Prostate Cancer Insights Report 2025 der Deutschen Krebsgesellschaft**. Movember hat die Ergebnisse und ihre Bedeutung für Männer nach einer Prostatakrebsbehandlung in einem eigenen Beitrag aufgegriffen.

Zum Movember-Beitrag: „Life After Prostate Cancer: What the New German Cancer Society Report Reveals About Radical Prostatectomy“

„Mit der PCO-Studie sehen wir bereits heute, welches Potenzial in der gemeinsamen Nutzung standardisierter klinischer Daten und patientenberichteter Ergebnisse steckt. OncoBox Prostate 2.0 kann dazu beitragen, diese Datengrundlage künftig noch effizienter für Versorgungsforschung zu nutzen und neue Forschungsprojekte schneller umzusetzen.“

PD Dr. Christoph Kowalski, Deutsche Krebsgesellschaft

Die neue Infrastruktur wird zunächst im Rahmen eines **Proof of Concept** mit ausgewählten Anbietern von Tumordokumentationssystemen und Zentren erprobt. Parallel zur technischen Weiterentwicklung werden 2027 wieder **OncoBox-Führerscheine** angeboten, deren Schulungsinhalte um PCO-spezifische Elemente ergänzt werden.

Das von Movember unterstützte Projekt läuft bis Ende 2027. Bis dahin sollen der neue Datenstandard und die technische Infrastruktur etabliert, ausgewählte Schnittstellen verifiziert und die praktische Umsetzung mit ersten Zentren erprobt werden.

Mit OncoBox Prostate 2.0 wollen Movember, die DKG und OnkoZert dazu beitragen, vorhandene Daten schneller für Forschung nutzbar zu machen – damit aus den Daten von heute Erkenntnisse entstehen können, die die Versorgung von Männern mit Prostatakrebs in Zukunft verbessern.

Die PCO-Studie auf einen Blick

Die Prostate Cancer Outcomes (PCO) Study wurde 2016 gestartet und ist Teil des TrueNTH Global Registry. Sie verbindet klinische Daten mit Patient-Reported Outcome Measures (PROMs), um die Behandlungsqualität bei Prostatakrebs zu messen.

Stand 30. September 2026:
166 aktive PCO-Studienzentren in DACH
107.715 eingeschlossene Patienten
69.586 Pat. mit postth. Befragungen

2026 wurde ein besonderer Meilenstein erreicht: der Einschluss des **100.000sten** Patienten.
Mehr unter www.pco-study.de

BRUST: ERFAHRUNGSBERICHT ANBINDUNG ONCOBOX BRUST 2.0 AM BRUSTKREBSZENTRUM REMS-MURR-KLINIKUM WINNENDEN

Wie arbeitet es sich mit der neuen OncoBox Brust 2.0? Wir haben **Petra Haag**, die den zweiten Verifizierungsschritt zwischen GTDS und der OncoBox Brust 2.0 zentrumsseitig begleitet hat, zu ihren Erfahrungen befragt.

OncoBox-Newsletter (OB-N): Frau Haag, vielleicht stellen Sie sich und Ihre Funktion im Brustkrebszentrum Winnenden kurz vor. Welche Rolle spielt die Tumordokumentation in Ihrem Arbeitsalltag?

Ich arbeite seit 2008 am Rems-Murr-Klinikum und seit 2016 im Onkologischen Zentrum in Winnenden, das mittlerweile sieben Organkrebszentren umfasst. Ich bin Teamleitung der Tumordokumentation



Petra Haag und alle Zertifikate des Onkologischen Zentrums

und Studienabteilung und betreue gleichzeitig unsere Studien. Für mich gehören beide Bereiche eng zusammen, weil sich Studien und Tumordokumentation gegenseitig ergänzen.

OB-N: Wie muss man sich die Verifizierung der GTDS-Schnittstelle zur OncoBox Brust 2.0 in der Praxis vorstellen? Wo mussten Sie genauer hinschauen?

Unsere Aufgabe war vor allem, die Daten für die OncoBox Brust 2.0 passend aufzubereiten. Einzelne Punkte in der Tumordokumentation mussten wir gemeinsam mit Dr. Altmann, Frau Reichhold (beide GTDS) und OnkoZert anpassen. Insgesamt war der Aufwand überschaubar: Rund 70 bis 80 Prozent der Daten kamen bereits korrekt an.

„Ein großer Vorteil ist, dass die OncoBox 2.0 sich die Erklärungen merkt. Das ist wirklich genial – bisher war das teilweise sehr mühsam."

Genauer hinschauen mussten wir insbesondere bei den Kenn-zahlen 4 und 7, damit die entsprechenden Daten korrekt im Zähler berücksichtigt werden. Anpassungen waren außerdem bei abweichenden Datums-bezügen notwendig. Neu war für uns das optionale Feld zur erblichen Belastung, das wir bislang nicht dokumentiert hatten.

OB-N: Wenn Sie die bisherige OncoBox Brust 1.0 mit der neuen OncoBox Brust 2.0 vergleichen: Was fällt Ihnen besonders positiv auf?

Ein großer Vorteil ist für mich, dass bestimmte Informationen nicht ständig neu eingegeben werden müssen. Zum Beispiel bleiben die Erklärungen erhalten – die OncoBox 2.0 „merkt" sich diese. Das ist wirklich genial, denn bisher war die Übertragung in eine neu generierte OncoBox teilweise sehr mühsam.

BRUST: ERFAHRUNGSBERICHT ANBINDUNG ONCOBOX BRUST 2.0 AM BRUSTKREBSZENTRUM REMS-MURR-KLINIKUM WINNENDEN (FORTS.)

Sehr hilfreich finde ich außerdem die Fall-Liste und die Selektionsmöglichkeiten. Man kann wesentlich schneller nachschauen und sieht neben der Patienten-ID das gesamte Fall-Profil. So lässt sich gut nachvollziehen, woher die Informationen kommen. Etwas, das mir in der neuen Version schwerer gefallen wäre, ist mir bislang nicht aufgefallen.

OB-N: Wie haben Sie die Zusammenarbeit mit GTDS während der Verifizierung erlebt?

Die Zusammenarbeit mit GTDS ist wirklich erstklassig. Dr. Altmann ist für uns immer erreichbar und unterstützt uns bei notwendigen Anpassungen sehr zu-verlässig.

OB-N: Sie haben auch am OncoBox-Führerschein teilgenommen. Was haben Sie daraus für die praktische Arbeit mitgenommen?

Den OncoBox-Führerschein würde ich auf jeden Fall empfehlen. Man bekommt einen guten Überblick darüber, warum bestimmte Dinge so gemacht werden und wie man die OncoBox 2.0 konkret nutzt. Obwohl ich bereits Erfahrung mit der OncoBox hatte, waren für mich trotzdem viele neue und hilfreiche Informationen dabei. Ich würde empfehlen, sich im Vorfeld mit der OncoBox 2.0 vertraut zu machen und den OncoBox-Führerschein zu besuchen. Gerade für den Einstieg ist es hilfreich, nicht nur die Funktionen kennenzulernen, sondern auch die Hintergründe zu verstehen.

„Wenn man mit der OncoBox Brust 2.0 arbeiten möchte, würde ich den OncoBox-Führerschein auf jeden Fall empfehlen. Man versteht nicht nur, wie man die OncoBox nutzt, sondern auch, warum bestimmte Dinge so gemacht werden."

OB-N: Wenn Sie nach vorne schauen: Worauf sind Sie bei der weiteren Entwicklung der OncoBox 2.0 besonders gespannt?

Ich bin sehr gespannt auf die nächsten 2.0-Versionen – bei uns insbesondere auf die OncoBox Darm 2.0. Außerdem interessiert mich sehr, wie sich die neue Matrix 2.0 bei uns mit unseren eigenen Daten darstellen wird.

OB-N: Frau Haag, vielen Dank für das Gespräch!

Mit dem **Brustzentrum Dresden** (Städtisches Klinikum) hatten wir auch ein zweites Zentrum, welches die OncoBox Brust 2.0 mit GTDS pilotierte:

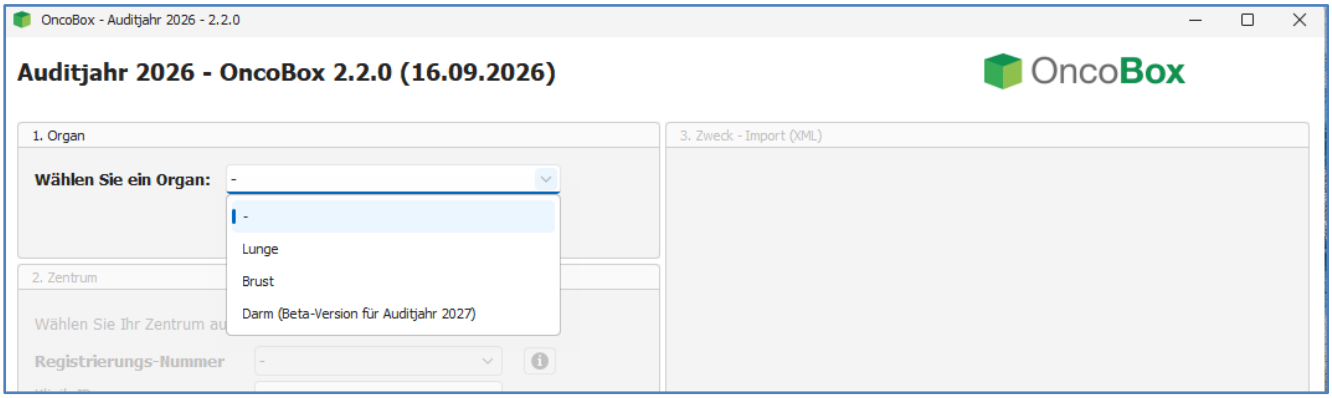
„Die Pilotierung der OncoBox 2.0 war für uns eine wertvolle Möglichkeit, die neue Anwendung frühzeitig im Klinikalltag zu erproben. Besonders positiv war für uns, dass wir unsere Erfahrungen direkt einbringen und damit zur Weiter-entwicklung beitragen konnten."

Dipl. Med.-Soz. Anna Schulze, Koordinatorin Onkologisches Zentrum

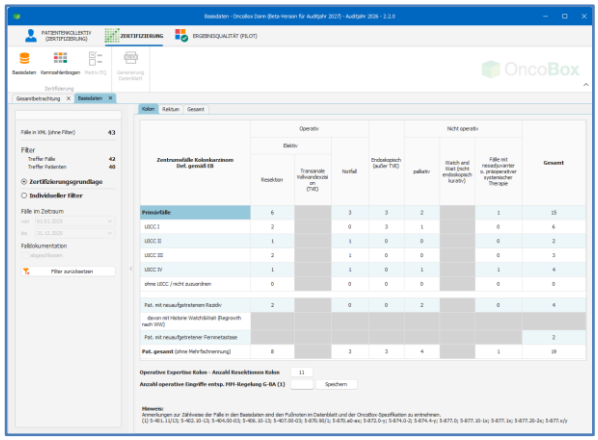


DARM: BETA-VERSION DER ONCOBOX 2.0 DARM ONLINE

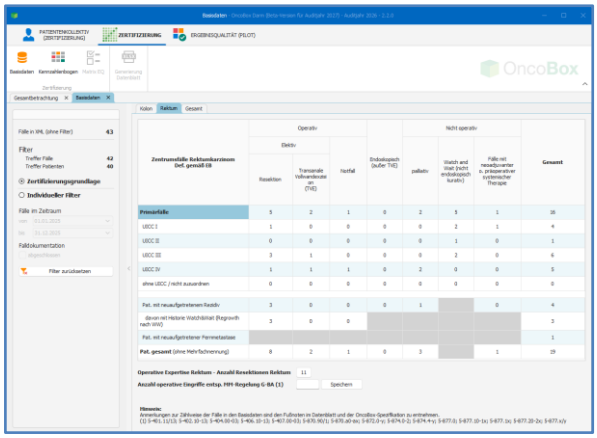
Die Entwicklung der OncoBox Darm 2.0 schreitet zügig voran. Ein wichtiger Meilenstein wurde im September erreicht: Die Beta-Version wurde veröffentlicht und steht den Herstellern für die technische Umsetzung zur Verfügung. Dabei profitiert die Entwicklung von den Erfahrungen aus den OncoBoxen Brust und Lunge 2.0 und verfolgt zugleich einen organübergreifenden Ansatz.
Eine zusätzliche Herausforderung stellen die neuen Basisdaten ab dem Auditjahr 2028 dar. Sie wurden bereits in der Konzeption und Entwicklung berücksichtigt, sodass die OncoBox flexibel genug ausgelegt wird, um sowohl die bisherigen als auch die zukünftigen Anforderungen abzubilden.
Das Auditjahr 2027 wird damit zum Übergangsjahr – sowohl bei der Umstellung der OncoBoxen als auch im Hinblick auf die legislativen Rahmenbedingungen.
Die Umsetzung ist bereits angelaufen: Erste Hersteller haben mit der Implementierung begonnen. GTDS hat den ersten Verifizierungsschritt bereits erfolgreich abgeschlossen.
Die formale Veröffentlichung und weitere Informationen finden Sie hier: https://www.xml-oncobox.de/de/Home/Aktuelles#news083



Darm (beta-Version) ist nun aus der OncoBox 2.0 aufrufbar.



Die neuen Kolon-Basisdaten, gültig ab **Auditjahr 2028**



Die neuen Rektum-Basisdaten, gültig ab **Auditjahr 2028**

LUNGE: ANPASSUNGEN AN DAS AUDITJAHR 2027

Die Zertifizierungskommission der Lungenkrebszentren hat in der Sitzung am 16.04.2026 Änderungen/Erweiterungen am Kennzahlenbogen beschlossen. Die beschlossenen Änderungen am Kennzahlenbogen machen eine Erweiterung der Datenfeldspezifikation der OncoBox Lunge 2.0 notwendig. Aufgrund der Kennzahlenrelevanz wird die Datenfeldspezifikation für das Auditjahr 2027 um **Datenfelder in der Diagnose, Histologie, Strahlentherapie und Systemtherapie ergänzt**.

Darüber hinaus soll die OncoBox Lunge 2.0 im selben Zug an relevanten Stellen mit den Datenfeldspezifikationen der weiteren OncoBox 2.0-Organe (Brust und Darm) harmonisiert werden. Daher werden **zusätzliche Erweiterungen** an der Datenfeldspezifikation vorgenommen.

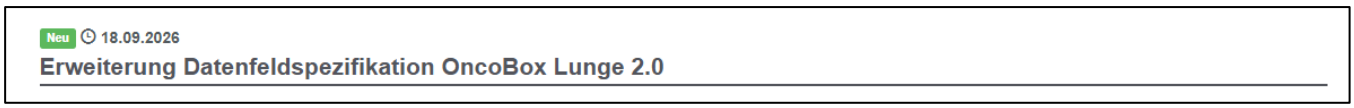
Zudem werden im Datenfeld „Studienname (Auswahl)“ Einwilligungserklärungen für die Weiterleitung der OncoBox-Daten an die geplante DKG-Forschungsplattform und an die Dokumentationsplattform „Thorax-Doc“ der Deutschen Gesellschaft für Thoraxchirurgie hinterlegt. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den erläuternden Anmerkungen des Datenfeldes in der Datenfeldspezifikation.

Alle Erweiterungen in der XML-Schnittstelle entnehmen Sie bitte der Datenfeldspezifikation Lunge für das Auditjahr 2027 (hier verfügbar; Änderungen sind farblich markiert).

Die Erweiterungen werden mit der OncoBox 2.0-Version für das Auditjahr 2027 umgesetzt. Das bedeutet, dass die Schnittstelle zur OncoBox Lunge im Auditjahr 2027 nur unter Berücksichtigung des aktualisierten XSD-Schemas nutzbar ist. Mit dem Zwischenupdate Version 2.2.0 der OncoBox 2.0 können die erweiterten Ausprägungen und Datenfelder bereits in die OncoBox optional importiert werden.

Um die Konformität des Tumordokumentationssystems mit der OncoBox Lunge 2.0 aufrechtzuerhalten, ist die korrekte Abbildung von drei zusätzlichen Beispielpatienten bis zum 31.01.2027 erforderlich.

Die Änderungen verdeutlichen zugleich, dass die OncoBox Lunge 2.0 mit ihrer Fertigstellung nicht als abgeschlossenes Produkt zu verstehen ist. Vielmehr wird sie kontinuierlich an fachliche und technische Entwicklungen angepasst, um dauerhaft einen verlässlichen und aktuellen Mehrwert für alle Beteiligten zu gewährleisten.

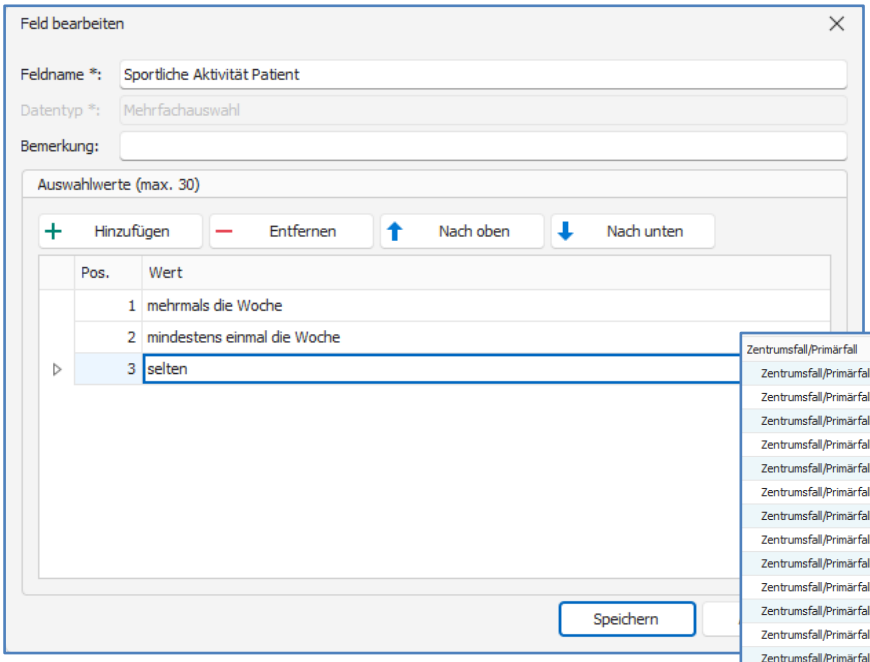


Find out more: https://www.xml-oncobox.de/de/Home/Aktuelles#news082

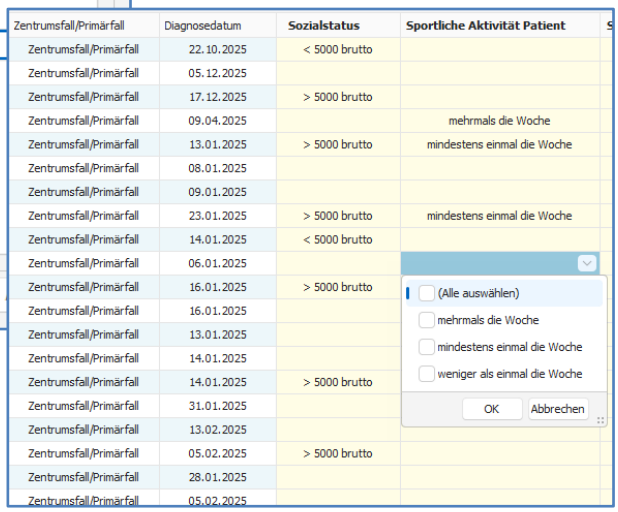
ONCOBOX 2.0: ADD-ON FUNKTIONALITÄT VERFÜGBAR

Mit einer neuen Add-On-Funktionalität bietet die OncoBox Zentren die Möglichkeit, den bestehenden Zertifizierungsdatensatz eigenständig um zusätzliche, für ihr Zentrum interessante Datenfelder zu ergänzen, beispielsweise für monozentrische Forschungsprojekte / Doktorarbeiten. Damit können die bereits strukturiert in der OncoBox vorliegenden Tumordaten in der Excel-Fall-Liste unkompliziert um projektspezifische Informationen ergänzt und für eigene Forschungsvorhaben genutzt werden. Der bestehende Zertifizierungsdatensatz bleibt dabei unverändert.

Aktuell ist die Add-On-Funktionalität passwortgeschützt. **Wenn Sie die Funktion im Rahmen eines monozentrischen Forschungsprojekts / einer Doktorarbeit nutzen möchten, sprechen Sie uns gerne an.**



Add-On-Felder können eigenständig konfiguriert werden...



...und die Information zur Fall-Liste ergänzt werden.

Zentrumsfall/Primärfall	Diagnosedatum	Sozialstatus	Sportliche Aktivität Patient	Sport nach Krebs
Zentrumsfall/Primärfall	22.10.2025	< 5000 brutto		
Zentrumsfall/Primärfall	05.12.2025			
Zentrumsfall/Primärfall	17.12.2025	> 5000 brutto		
Zentrumsfall/Primärfall	09.04.2025		mehrmals die Woche	
Zentrumsfall/Primärfall	13.01.2025	> 5000 brutto	mindestens einmal die Woche	
Zentrumsfall/Primärfall	08.01.2025			
Zentrumsfall/Primärfall	09.01.2025			
Zentrumsfall/Primärfall	23.01.2025	> 5000 brutto	mindestens einmal die Woche	
Zentrumsfall/Primärfall	14.01.2025	< 5000 brutto		
Zentrumsfall/Primärfall	06.01.2025			
Zentrumsfall/Primärfall	16.01.2025	> 5000 brutto		
Zentrumsfall/Primärfall	16.01.2025		mindestens einmal die Woche	
Zentrumsfall/Primärfall	13.01.2025			
Zentrumsfall/Primärfall	14.01.2025		mindestens einmal die Woche	
Zentrumsfall/Primärfall	14.01.2025	> 5000 brutto	mindestens einmal die Woche	
Zentrumsfall/Primärfall	31.01.2025			
Zentrumsfall/Primärfall	13.02.2025			
Zentrumsfall/Primärfall	05.02.2025	> 5000 brutto		
Zentrumsfall/Primärfall	28.01.2025			

Die Add-On-Felder werden zusammen mit den 76 bestehenden Datenfeldern angezeigt. Die vollständige Fall-Liste kann in Excel exportiert werden.

ONCOBOX 2.0 UND FORSCHUNGSPLATTFORM: ZERTIFIZIERUNGSDATEN KÜNFTIG STÄRKER NUTZEN

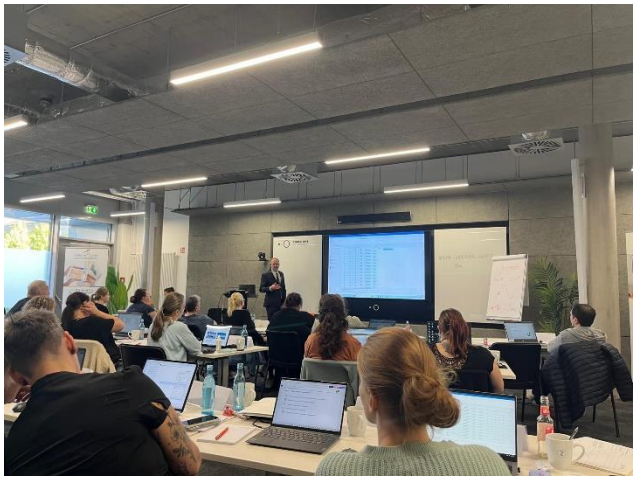
DKG und ClarData erreichen zunehmend Anfragen aus zertifizierten Zentren, die Fragen zum Versorgungsgeschehen in Zentren haben oder mit Zertifizierungsdaten forschen wollen. Bislang mussten wir in den allermeisten Fällen abschlägig antworten, weil der Großteil der Daten nicht für Auswertungen verfügbar ist. Dies wollen wir nun ändern: Gemeinsam mit den zertifizierten Zentren wollen wir die Patientinnen und Patienten in die Datennutzung zu Forschungszwecken einwilligen lassen. Die Tumordokumentations-hersteller ergänzen für die OncoBox 2.0 aktuell die hierzu erforderlichen Ausprägungen im Bereich „Studien“. Im vierten Quartal wollen wir das Vorgehen in den ersten Lungenkrebszentren pilotieren, ab Mitte 2027 dann in Brustkrebszentren. Interessieren Sie sich für Forschung mit Zertifizierungsdaten und/oder wollen Sie sich als Pilotzentrum beteiligen? Melden Sie sich gern bei Dr. Clara Breidenbach aus dem Bereich Versorgungsforschung der DKG (breidenbach@krebsgesellschaft.de).



DKG
KREBSGESELLSCHAFT

ONCOBOX-FÜHRERSCHEIN RETROSPEKTIV: UNSER LEHRGANG BEI c37

Im September ging der OncoBox-Führerschein 2026 erneut auf Reisen. Nach Stationen in Zürich und Hannover im 1. Halbjahr führte uns der Weg dieses Mal nach Mannheim. Erstmals fand der Führerschein dabei auf Initiative eines Anbieters von Tumordokumentationssystemen statt. Gastgeber war c37, in deren Räumlichkeiten die Veranstaltung organisatorisch an das Usertreffen für c37-Kunden angebunden wurde.
Für Teilnehmer*innen, die sowohl das Usertreffen als auch den OncoBox-Führerschein besuchten, ergaben sich dabei praktische Synergien: Neben der Möglichkeit, beide Termine mit nur einer Anreise zu verbinden, konnten sie die OncoBox aus zwei unterschiedlichen Perspektiven kennenlernen – im Zusammenspiel mit einem Tumordokumentationssystem und als Instrument im Rahmen der Zertifizierung.
Herzlichen Dank an das Team von c37 für die Initiative und die gastfreundliche Aufnahme!
Der OncoBox-Führerschein ist herstellerunabhängig konzipiert. Das Angebot, den Führerschein vor Ort durchzuführen, steht daher grundsätzlich sowohl Kliniken als auch Anbietern von Tumordokumentationssystemen offen. Wenn Sie Interesse haben, den OncoBox-Führerschein zu sich zu holen, sprechen Sie uns gerne an.



Wieder ausgebucht: dieses Mal in Mannheim



Sebastian Dieng präsentiert die neue Add-On-Funktionalität (siehe auch Seite 9)



Das Führerschein-Team: von ClarData vor Ort Dr. Linda Semmler, Alicia Böttcher, Sebastian Dieng

OncoBox FÜHRERSCHEIN

ONCOBOX-FÜHRERSCHEIN PROSPEKTIV: NEUE TERMINE FÜR DAS 1. HALBJAHR 2027

Der OncoBox-Führerschein im Februar 2027 ist ausgebucht – worüber wir uns natürlich sehr freuen. Daher bieten wir wieder mit entsprechendem Planungsvorlauf weitere Lehrgänge im 1. Halbjahr 2027 an. Weiterhin richtet sich das Angebot schwerpunktmäßig an Mitarbeitende aus **Brust-, Darm- und Lungenkrebszentren**, da für diese Organkrebszentren bereits die OncoBox 2.0 veröffentlicht ist. Da wir im März 2027 mit der finalen Version der OncoBox Prostata 2.0 rechnen, ist eine Teilnahme von **Vertreter*innen aus Prostatakrebszentren** bei den Lehrgängen ab dem **2. Quartal 2027** sinnvoll.

Welche Formate gibt es?

Im **Januar** geht es in den **Westen der Republik (Münster),** um vornehmlich den NRW-Brustzentren, die am DKG-Datenprojekt teilnehmen, die OncoBox 2.0 zu vermitteln – der Lehrgang ist gut gebucht, inzwischen aber auch für andere interessierte Teilnehmer*innen aus DKG-zertifizierten Organkrebszentren geöffnet**.**

Jeweils im **März bzw. April 2027** gibt es den OncoBox-Führerschein in Kombination mit dem OnkoZert-Lehrgang „Audit Vor-/Nachbereitung“ in **Neu-Ulm**. Wie beim letzten Mal können beide Lehrgänge sowohl einzeln als auch in Kombination gebucht werden.

Die Termine im Einzelnen

- Einzeln: „OncoBox-Führerschein WEST“ am **14.-15.01.2027** in **Münster**
- Kombinationslehrgang „OncoBox-Führerschein / Audit Vor-/Nachbereitung“ am 17.-19.03.2027 in **Neu-Ulm**
- Einzeln: „Audit Vor-/Nachbereitung“ am **17.–18.03.2027** in **Neu-Ulm**
- Einzeln: „OncoBox-Führerschein“ am **18.–19.03.2027** in **Neu-Ulm**
- Kombinationslehrgang „OncoBox-Führerschein / Audit Vor-/Nachbereitung“ am **21.-23.04.2027** in **Neu-Ulm**
- Einzeln: „Audit Vor-/Nachbereitung“ am **21.–22.04.2027** in **Neu-Ulm**
- Einzeln: „OncoBox-Führerschein“ am **22.–23.04.2027** in **Neu-Ulm**

Die Anmeldung zu allen Lehrgängen erfolgt über den Bereich OncoBox-Führerschein. Hier kann auch bei Bedarf der neue Online-Kurs „OncoBox 2.0 und Excel-Fall-Liste“ dazugebucht werden, sofern Unsicherheiten beim Thema Excel bestehen.